

Auch nach 90 Jahren noch aktiv

Kneipp-Verein Rothenburg o. d. Tauber e.V. feierte sein Jubiläum

Gratulanten und Teilnehmer waren sich einig: Dem Kneipp-Verein Rothenburg o. d. Tauber sieht man sein Alter einfach nicht an. Dabei feierte der Verein im Juli bereits sein 90-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wurde ein Fest gefeiert, zu dem auch die Mitglieder der Kneipp-Vereine aus Weißenburg, Donauwörth, Ansbach und Dinkelsbühl gerne anreisten.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Frau Waltraud Spörlein ludt der Verein die Teilnehmer zu einer Kneipp-Anwendung „An der Eich“ ein. Während die Besucher sich in der Kneipp-Anlage abkühlten, verdeutlichte Frau Wörlein die Aktualität der Gesundheitslehre Kneipps, basierend auf den fünf Elementen Wasser, Ernährung, Bewegung, Heilpflanzen und Lebensordnung. Da konnten die Kneippianer nur beipflichten. Daher versuchte sich auch so mancher an dem neu angelegten Barfußweg der Anlage, bevor es zur Führung über den Weinberg von Winzer Albert Thürauf ging. Nach einem wissenswerten Vortrag freuten sich die Teilnehmer des Jubiläums über eine Kostprobe des dort angebauten Weins.

Der eigentliche Festakt begann nach dem Mittagessen. Musikalisch erfreute das „Knäulein-Quartett“. Die Vorsitzende Frau Spörlein nutzte die feierliche Gelegenheit um einen Rückblick auf 90 Jahre Vereinsgeschichte zu geben. Sie dankte dem verstorbenen Ernst Hofer, der maßgeblich an dem Wachstum des 1928 gegründeten Vereins beteiligt war. Aktuell waren es besonders die ehrenamtlichen Gruppenleiter, für deren Engagement sie sich bedankte. Durch ihre Vereinsarbeit konnte die Kneipp-Anlage entsprechend ausgebaut werden – davon hatten sich die Teilnehmer am Vormittag überzeugen können. Unterstützung erhält der Verein aber auch von der Stadt. Zu den Gratulanten zählte deshalb auch Oberbürgermeister Walter Hartl, der den Kneipp-Verein ermutigte, an seiner aktuellen Aktivität festzuhalten. Darauf wurde mit dem Geschenk der Stadt, einem Sekt, angestoßen.

Stefan Welzel überbrachte die Glückwünsche des Kneipp-Bundes und lobte die schöne Ausgestaltung der Kneipp-Anlage „An der Eich“. Im Anschluss überreichte er dem Verein im Namen des Präsidenten Klaus Holetschek ein Geschenk zu Ehren dieses Jubiläums. An Geschenken wurde an diesem Tag nicht gespart, es folgten Präsente der befreundeten Kneipp-Vereine, bevor im Anschluss und vor der Verabschiedung das Kuchen-Buffett gestürmt wurde.

Kontakt:
Kneipp-Verein Rothenburg o.d.T. e.V.
info@kneippverein-rothenburg.de
www.kneippverein-rothenburg.de